

Erfolgreiche Hessen bei der DSB-Rangliste mit vier EM-Tickets

### **Andreas Löw für Olympia in Rio de Janeiro nominiert**

„Innerhalb von zwei Wochen fanden in Garching-Hochbrück und in Berlin-Hoppegarten die beiden wichtigen DSB-Ranglisten für die deutschen Flintenschützen statt. Die Hessen waren bei diesen Wettkämpfen sehr erfolgreich, allen voran der Wiesbadener Andreas Löw im Doppeltrap“, berichtet Bundesreferent Michael Eck. „Andreas Löw zeigt sich zu Zeit in Topform und nicht nur eine Weltklasseleistung in Hochbrück und einen zweiten Platz beim Weltcup in San Marino unterstreichen seine Normierung für die Europameisterschaften im Italienischen Lonato, ebenso wie das nun feststehende Ticket für die Olympischen Spiele in Rio de Janeiro“.

In allen in diesem Jahr stattfindenden internationalen Wettkämpfen stand Andreas Löw im Finale. Ebenfalls vom Wurftauben Club Wiesbaden ist Yannik Hofmann im Skeet für die EM gesetzt. „Durch seinen Weltcup Sieg in Suhl vor fünf Wochen konnte er bei der ersten Rangliste pausieren und nahm die Rangliste in Berlin als willkommene Vorbereitung für die EM wahr“, teilte Michael Eck mit. Spannender verliefen die Ausscheidungswettkämpfe dagegen im Trap. Luca Faulstich vom KKSVD Rüdtingshausen, seit vier Jahren im Nationalteam, konnte in München fast seine Topleistung abrufen und war damit im engeren Kreis für ein EM-Ticket. In Berlin zeigte er im Gegensatz zu seinen Konkurrenten wieder eine gut Leistung und wird zusammen mit Paul Pigorsch und Karsten Bindrich im Männerteam in Lonato antreten.

Eugene Schwarz vom WC Wiesbaden konnte nur in München überzeugen, wo ihm mit 120 Scheiben eine persönliche Bestleistung gelang. Zumindest eine Empfehlung für den Bundestrainer, wenn es um den Kader 2017 geht. Für die größte Überraschung sorgte Felix Braun vom KKSVD Rüdtingshausen. Der B-Junior, der es in diesem Jahr in den DC-Kader geschafft hat, zeigte bei beiden Ranglisten die beständigste Leistung und lag nach beiden Wettkämpfen mit 220 Scheiben insgesamt vier Scheiben vor seinen Konkurrenten. Bundestrainer Uwe Möller hat ihn auf Grund für diese Leistung in das EM-Team genommen. Eine tolle Leistung des erst 16-Jährigen, der bereits zur DM zwei Silbermedaillen gewonnen hat.

Auch die anderen Teilnehmer des D-Kaders zeigten gute Leistungen. Leon Mironow (WCW) verpasste mit nur einer Scheibe das EM-Ticket, hat sich aber ebenfalls für den C-Kader empfohlen. Oskar Pasche ebenfalls vom WC Wiesbaden schaffte trotz neuer Waffe einen 5. und einen 3. Platz und liegt damit nur knapp hinter den Kaderschützen des DSB. Nach der DM hat auch er die Chance, einem Bundeskader anzugehören. Ebenso Juliane Brass bei den B-Juniorinnen. Insgesamt Platz 2 und bei drei von vier Wettkämpfen die Kadernorm erreicht, lässt auch ihr alle Möglichkeiten für 2017 offen. Insgesamt eine starke Leistung der noch jungen Truppe, die auch weiterhin auf die Unterstützung der Landestrainer Steffen Däbel und Michael Eck setzen können.